

LIECHTENSTEINER Vaterland

#näherdran Mauren-Schaanwald

Auf dem Weg zum Segelbootschein

Der Schaanwälder Matthias Kaiser bereitet sich auf die nächste Weltmeisterschaft von Sailability, einer Segelorganisation für Menschen mit Behinderung, vor.

25. September 2020, 06:00 Uhr  25. September 2020, 14:03 Uhr

von Mirjam Kaiser



Matthias Kaiser mit einem Zivildienstleister, der die Segellager jeweils unterstützte.

Neben den Angeboten der Special Olympics in Liechtenstein gibt es in der Schweiz einige weitere Sportangebote für Menschen mit Behinderung. So zum Beispiel die Segellager von Plusport oder die Segelkurse von Sailability. Einer, der dieses Angebot in Anspruch nimmt, ist der Schaanwälder Matthias Kaiser.

Seit 2013 jährliche Segellager besucht

Bereits seit 2013 nimmt Matthias Kaiser einmal jährlich an einem Segellager von Plusport teil. Dort hat er gelernt, wie man in einer Zweimannjolle (Typ Hansa) segelt. «Es ist nicht so schwer, die Basics zu lernen», so Matthias Kaiser. Schnell habe er schon alleine segeln können. Erwähnenswert dabei ist, dass die Hansa-Jollen Typ 303 nicht kentern oder kippen können, um eine gewisse Sicherheit für die Menschen mit Handicap gewährleisten zu können. Zur weiteren Sicherheit sind jeweils Segelinstruktoren im Motorboot dabei, um das Wetter im Auge zu behalten und zu schauen, dass keine grösseren Boote auf die Segeltruppe zukommen. In den Kinder- und Jugendlagern waren jeweils circa zehn Teilnehmer und acht bis zehn Leiter dabei. Seit vergangenem Jahr nimmt der mittlerweile 22-Jährige an den Erwachsenenlagern teil, wo 15 Teilnehmer auf acht Leiter kommen. Dieses Jahr war er – trotz seiner Bewegungseinschränkungen – erstmals als Leiter beim Lager dabei. Normalerweise finden diese Segellager am Bodensee bei Arbon statt, aufgrund der diesjährigen coronabedingten Verschiebung musste die Gruppe wegen Überschneidungen auf den Thunersee ausweichen.

Zweiter Platz bei der Klubregatta

Nach dem Abschluss seiner Matura in diesem Sommer trat Matthias Kaiser der Organisation Sailability.ch bei, die wöchentliche Segeltrainings in Arbon anbietet. Zu den Klubaktivitäten gehören jährlich Klubwochenenden mit Plauschsegeln, klubinterne Segellager sowie dieses Jahr auch ein Nachtsegeln. So nahm Matthias Kaiser neben dem Segellager von Plusport an beiden Segellagern von Sailability.ch teil, wobei eines auf dem Vierwaldstättersee stattfand und das zweite in fünf Tagesetappen von Konstanz nach Altenrhein führte. Zudem war 2020 eine Seeüberquerung von Kressbronn nach Arbon geplant, doch aufgrund eines aufziehenden Gewitters musste frühzeitig umgekehrt werden. Mit all diesen Programmen wird jeweils für die jährliche Klubregatta wie auch für die international besetzte Swiss Hansa Class Championship trainiert. Während Letztere diesen Sommer coronabedingt abgesagt werden musste, fand die Vereinsregatta mit 13 Rennen an vier Tagen statt. Dabei sicherte sich Matthias Kaiser mit 18 Punkten den zweiten Rang. Sein nächstes Ziel ist nun die Sailability-WM, die 2021 in Sizilien stattfinden soll. «Wenn es sich zeitlich ausgeht, würde ich

gerne teilnehmen», so Matthias Kaiser. Für das kommende Jahr hat Matthias Kaiser noch weitere Ziele: Er möchte die Segel- wie auch die Motorbootprüfung absolvieren. «Dies brauche ich, damit ich in Zukunft alleine segeln darf», so Kaiser. Ob dies jedoch trotz seiner motorischen Einschränkungen denn rechtlich möglich ist, muss jetzt noch abgeklärt werden.

Artikel: <http://www.vaterland.li/liechtenstein/sport/auf-dem-weg-zum-segelbootschein;art174,431053>

Copyright © 2020 by Vaduzer Medienhaus

Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung.
